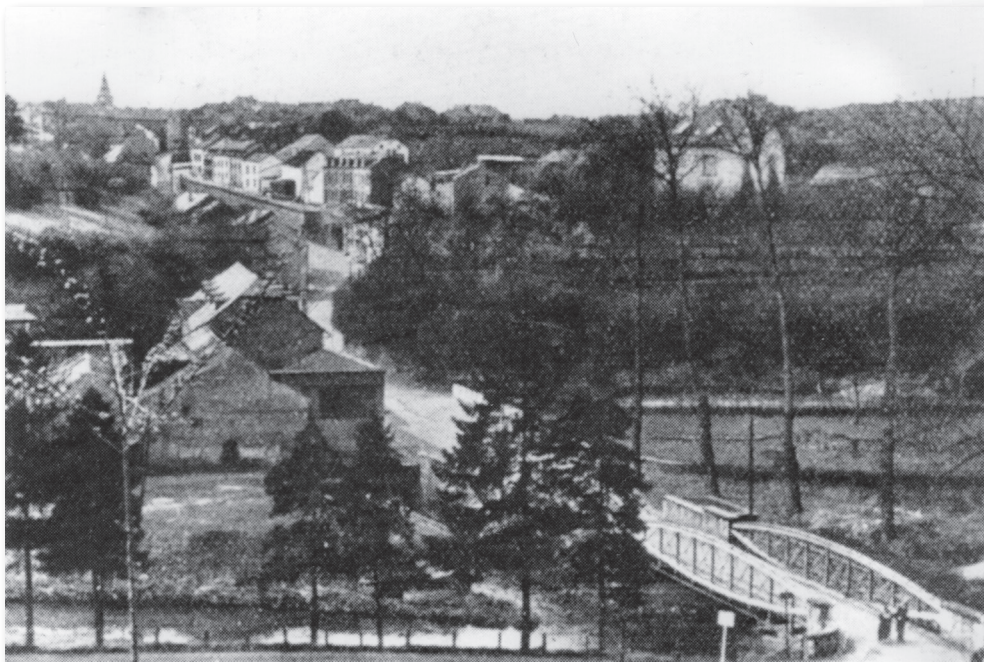


BONNEWEG IN DEN JAHREN 1926 UND 1927 : REGE BAUTÄTIGKEIT UND LOKALNEUIGKEITEN

Beim Durchblättern der Tageszeitungen anno 1926-1927 stoßen wir auf manche kleine Lokalnotizen, die zum einen über eine rege Bautätigkeit in unserer Ortschaft berichten, zum andern einige teils amüsante Lokalneuigkeiten in Erinnerung rufen und die es verdienen hervorgehoben zu werden.

a) Rege Bautätigkeit

Der Bebauungsplan, den die Stadtverwaltung von Luxemburg von dem deutschen Städtebauer, Oberbau- rat Dr. Ingenieur Josef Stübben, wohnhaft zu Münster, im Jahre 1923 ausarbeiten ließ, sollte in der Folge die Bautätigkeit in unserer Ortschaft bedeutend fördern. "Der Bonneweger Stadtteil von Groß-Luxemburg gewinnt immer mehr an Ausdehnung", so schreibt in diesem Zusammenhang die "Luxemburger-Zeitung" am 2. Februar 1926. "Hier sind nämlich Ausdehnungsmöglichkeiten gegeben, die der Baulust sehr zustatten kommen. In der kommenden Bausaison wird der hiesige Bauunternehmer Michel Flammang an dem Hammer Weg (heute rue Montmédy) jenseits der Bonneweger Brücke, nicht



weniger als achtzehn Einfamilienhäuser errichten in Gruppen zu je 4 Stück, wovon die beiden äußeren jedesmal einen Seitengang, alle einen Vorgarten und zwei Aren große Gemüsegärten haben werden. Man rechnet damit, dass sie bis zum August 1927 bezugsfertig sind."

LIEBE BONNEWEGER LESER

In der letzten Ausgabe der „Nouvelles de Bonnevoie“ hat mich ein Bürger persönlich angesprochen auf die Bussituation in der „Route de Thionville“. Er beklagte sich über mangelnde Verbindungen in dieser Strasse.

Ich wollte die Gelegenheit ergreifen und diesem Bürger, sowie allen Leser mitteilen, dass der Schöffenrat die Beanstandungen der Bus-Nutzer gehört hat und bei der letzten Änderung des städtischen Busnetzes diese auch berücksichtigt hat.

So fährt seit dem 1. Februar 2017, in Absprache mit dem Ministerium für Nachhaltigkeit, die Buslinie 29, welche die Strecke zwi-

schen Howald und Findel bedient, ab 4.37 (Abfahrt in Howald P&R Sud) über die Route de Thionville und bedient die Haltestellen Neufchâteau, Hippodrome und Dernier Sol.

Von Montag bis Freitag fährt der Bus tagsüber im 10 bis 15-Minuten Takt, Samstag und Sonntag im 30-Minuten Takt.

Alle Informationen zu dieser Linie gibt es unter http://vdl.lu/autobus_ligne29.html.

Mit freundlichen Grüßen,

Sam Tanson
1. Schöffin der Stadt Luxemburg



OFFRE DUOPACK*

Pour 1€ de plus, nous vous offrons une deuxième monture avec verres.



Aussi
avec verres
progressifs!

+1€

EN CAS DE CASSE, NOUS RÉPARONS OU REMPLAÇONS
VOS LUNETTES GRATUITEMENT*

*Conditions en magasin.

 Optique Quaring

Opticien depuis 1968

110, rue de Bonnevoie
L-1261 Luxembourg-Bonnevoie
T +352 48 87 31 - www.quaring.lu

In einer weiteren Lokalmeldung vom 6. Juli 1926 wird berichtet, dass "die Beamtenhäuser der Arbed in der Emile Mayrisch-Straße auf Bonneweg-Nord nunmehr ihrer Vollendung entgegengehen. Von den 28 Wohnungen sind 14 an Beamte der Arbed vermietet, neben den zwei größeren Einzelwohnungen für höhere Beamte. Der monatliche Mietzins beträgt durchschnittlich 300 Franken, die Heizung inbegriffen. Auf der andern Seite der neuen Straße sind für die Beamten Bauplätze vorgesehen, die an sie zu 25 Franken pro Quadratmeter abgetreten werden und auf denen sie sich selbst eine Wohnung nach ihrem Geschmack einrichten können. Die Arbed hat durch ihre Neubauten mit zur Hebung der Wohnungsnot beigetragen und zugleich für ihre Beamten ein soziales Werk geschaffen."

Anfang September 1927 wurden die auf der linken Seite in der mittleren Itziger-Straße (heute rue Pierre Krier) gelegenen Landparzellen zu Bauzwecken versteigert. Für eine kaum 3 Aren große Fläche war ein Preis von 13.000 Franken zu zahlen. Fast zur gleichen Zeit gingen in der Anatole France-Straße zwölf noch im Bau begriffene Häuser ihrer Fertigstellung entgegen, während auf der Zweigstraße nach Itzig noch im Rohbau begriffene Häuser vor ihrer Vollendung standen. Nach der Fertigstellung sämtlicher Häuser, so wird in einer Zeitungsnotiz vom 12. September 1927 berichtet, "wird die Itziger-Straße die schönste, breiteste und längste Straße unserer Ortschaft sein".

Hinsichtlich der gemeinnützigen Arbeiten wurde, schließlich, Ende Januar 1927 mit den Bauarbeiten betreffend Verlängerung der Fußgängerbrücke ab dem großherzoglichen Pavillon am Hauptbahnhof, an den Eisenbahnwerkstätten vorbei bis zur Bonneweger-Straße begonnen. Die im Jahre 1888 erbaute Passerelle wurde seither nur von den Eisenbahnangestellten benutzt. Nach ihrer Fertigstellung am 22. September 1927 wurde die Brücke jedoch dem öffentlichen Verkehr freigegeben, womit eine direkte Verbindung zwischen Bonneweg und dem Hauptbahnhof hergestellt werden konnte, und eine gute Viertelstunde Fußweg gespart wurde.

b) Varia und Lokalneuigkeiten

Der zeitgenössischen Presse vom 5. Januar 1926 entnehmen wir folgende Notiz : « Am Samstagabend, 2. Januar 1926, machte eine Bande junger Burschen aus Pfaffenthal eine Runde durch unsere Ortschaft, um Neujahr zu wünschen und sich Neujahrstrinkgelder zusammenzubetteln. Sie hatten sich zwei und zwei verteilt und liesen sich nicht mit Worten abspeisen. Schließlich kam die Polizei dazwischen und trieb die ganze Bande vor sich her zur Wacht, wo die Personalien festgestellt wurden. Die Bettelbande muß viel eingebracht haben, denn die Burschen äußerten sich, so ein kleines Protokoll könnten sie mit in Kauf nehmen".

Einen unliebsamen Aufenthalt hatte am 9. Februar 1926 der aus Richtung Hesperingen kommende 'Jangli' der Sekundärbahn Luxemburg-Remich als er gegen 13.15 Uhr durch unsere Ortschaft fuhr. Ein Möbelwagen der Firma Débické war in der Diederhofener-Straße oberhalb der Rennbahnstraße derart in den weichen Boden eingesunken, dass es einer längeren anstrengenden Arbeit bedurfte, ihn wieder flott zu machen. Weil der Möbelwagen die Gleise versperrte, musste der Zug die Freilegung derselben abwarten. Die Reisenden, die nicht vorzogen, zu Fuß zur Stadt zu gehen, kamen mit einer mehr als halbstündigen Verspätung am Hauptbahnhof an.

Am Montagnachmittag, 24. Mai 1926, war ein in der Bonneweger-Straße wohnender Wirt und Bierhändler im Hofe seiner Wohnung unter seinem Automobil beschäftigt, als plötzlich – wahrscheinlich infolge Kurzschlusses am Motor des Wagens – seine teilweise mit Benzin und Öl teilweise getränkte Kleidung Feuer fing und er im Nu einer lebendigen Feuersäule glich. Glücklicherweise wurde er sofort von einem eben anwesenden Elektriker unter dem Auto hervorgezogen. Nichtsdestoweniger erlitt der Unglückliche bedeutende Brandwunden an Armen und Händen.

In der Obermosel-Zeitung vom 13. August 1926 wird berichtet, « dass an einem der letzten Abende gegen 7 Uhr in der Kirchhofstraße der 53jährige, bei einem Unternehmer zu Bonneweg beschäftigte, französische Bildhauer Jules Fournier von einem in voller Fahrt begriffenen Trambahnwagen sprang, wobei er zu Boden stürzte und sich im Gesicht nicht unerheblich verletzte. Seinem eigenen Geständnisse zufolge trägt der Unvorsichtige einzig und allein die Schuld am Unfälle, indem er in angeheitertem Zustande auf waghalsige Weise vom Trambahnwagen gesprungen sei. »

Am Sonntagabend, dem 2. Januar 1927, wurde die Witwe Ewen aus Bonneweg, als sie auf dem Heimwege war, in der Itziger-Straße vom Arbeiter Joh. Welter angerempelt weil sie sich in seine Familienangelegenheiten eingemischt habe. In seiner Wut griff der Kerl zum Messer und brachte der Frau verschiedene Stichwunden am Arm und an der Seite bei. Bis jetzt, so hieß es, « konnte man des Messerhelden noch nicht haftbar werden. »

In der Nacht zum Montag, 2. Mai 1927, waren auf der Hammerseite wieder Vandalen am Werk. Sie brachen mehrere Straßenbäume ab, rissen Wegweiser aus dem Boden und warfen sie in die Alzette. Auch ein altes Steinkreuz, welches seit Menschengedenken in Bonneweg stand, musste herhalten. « Diesmal werden die Übeltäter », so hieß es in einer Zeitungsnotiz, « ihrer Strafe nicht entgehen ».

Während der in der Hippert-Straße (heute rue Pierre Hentges) wohnende Karussellbesitzer Hary sich mit seinem Vergnügungsstand auf der Differdinger Kirmes aufhielt, drangen am 13. Mai 1927 Diebe in seine während dieser Zeit unbewachten Wohnung ein und stahlen unter anderm 21 Meter schwarzen Stoff, bestimmt für Anzüge hinsichtlich der im Monat Dezember stattfindenden Hochzeit der Tochter des Hauses, ferner die gesamte Ausstattung der Braut sowie ein Dutzend Handtücher. Wie sich einige Tage später herausstellte, handelte es sich bei den Tätern um zwei früher bei dem Hausherrn Hary bedienstete junge Leuten, welche mit einem Nachschlüssel in die Wohnung eingedrungen waren. Sie wurden am Bahnhof verhaftet, als sie von einer Auslandsreise zurückkehrten. Die Diebesbeute hatten sie allenthalben in den Ortschaften des Großherzogtums an den Mann gebracht. Den Anzugsstoff hatten sie bei einem Schneider in Hollerich abgesetzt. Die Täter, so wird berichtet, « legten ein volles Geständnis ab. »

Claude WOLWERT

Quellennachweis :

- Luxemburger Wort 1926 und 1927
- Luxemburger Zeitung 1926 und 1927
- Obermosel-Zeitung 1926 und 1927
- Broschüre : 75 Joër Groupe St Louis, Ste Irmine Bonnevoie, 2001

Bonneweger Neiegkeeten

CALENDRIER 2017-2018 DES PROCHAINES EDITIONS

N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
147	DIM, 27 août 2017	MER, 6 sept. 2017	MER, 6 septembre 2017
148	DIM, 26 novembre 2017	MER, 6 décembre 2017	MER, 6 décembre 2017
149	DIM, 25 février 2018	MER, 7 mars 2018	MER, 7 mars 2018



SOUTENEZ NOTRE ŒUVRE EN
FAVEUR DES NOUVEAUX-NES
DEFAVORISES

- Par des dons matériels
- Par des dons financiers déductibles fiscalement
- Par une aide ponctuelle en tant que bénévole



Vie Naissante collecte des vêtements propres et en bon état pour femmes enceintes défavorisées, bébés et enfants jusqu'à l'âge de 10 ans, des couches bébé en toutes tailles ainsi que tout accessoire autour de la grossesse et du nouveau-né, poussettes, lits bébés, petit mobilier, jouets, livres, etc.

Vous pouvez déposer les dons à notre vestiaire au 28, Dernier Sol à L-2543 Luxembourg-Bonnevoie, tous les lundi matins de 9 à 11 heures sans rendez-vous ou bien contactez-nous par mail (info@vienaissante.lu) ou au 44 44 40 (répondeur).

VIE NAISSANTE asbl
28, Dernier Sol
L-2543 Luxembourg / Bonnevoie
CCP LU97 1111 0000 3737 0000
www.vienaissante.lu
info@vienaissante.lu

MEYER WAGNER

Opticiens Luc Meyer & Marc Wagner

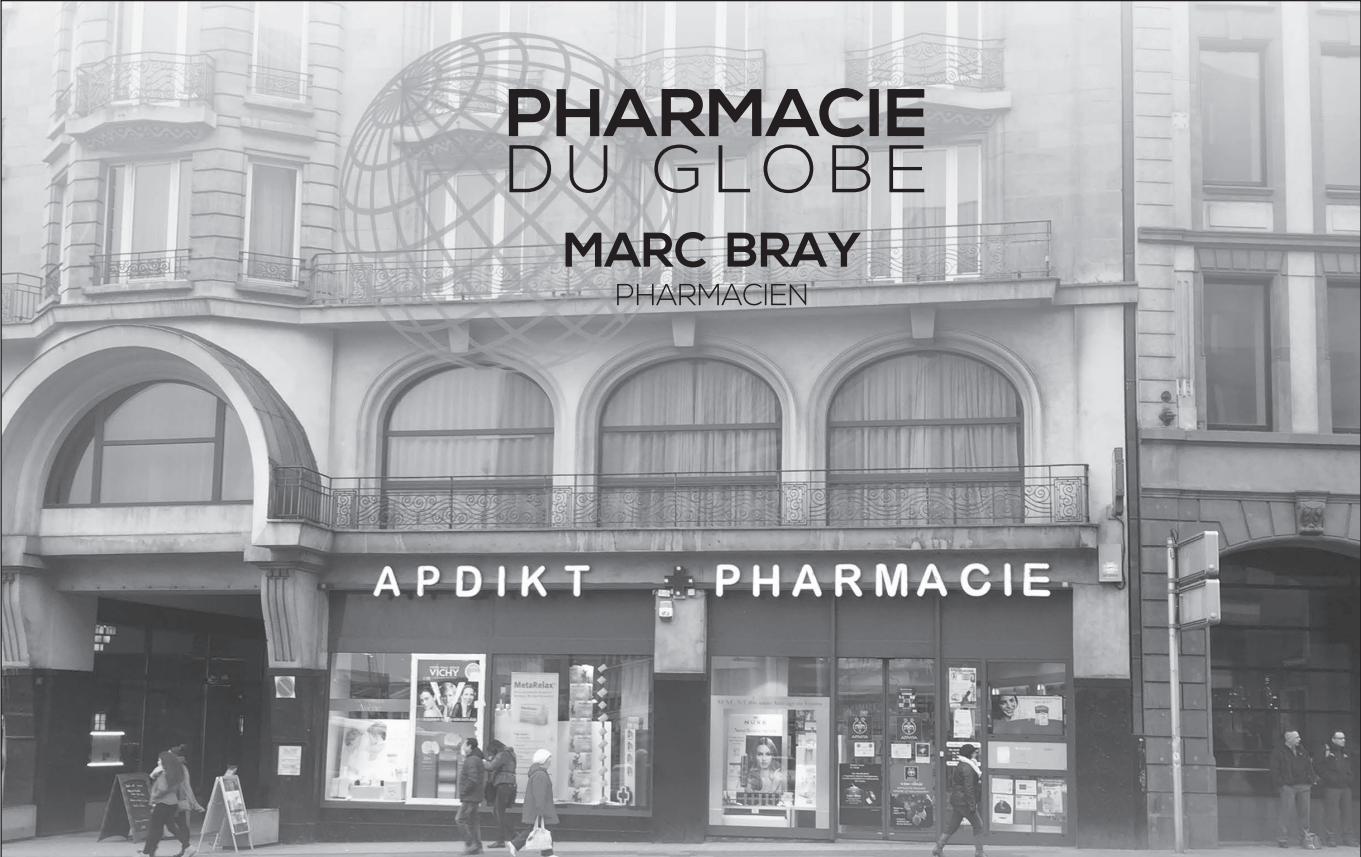
Lunettes

121, rue de Bonnevoie
L-1261 LUXEMBOURG
Tél.: 29 90 19

Lentilles de contact

Route d'Arlon 
L-8050 BERTRANGE
Tél.: 31 02 94

Visites à domicile



**PHARMACIE
DU GLOBE**
MARC BRAY
PHARMACIEN

APDIKT PHARMACIE

16, Place de la Gare L-1616 Luxembourg
Téléphone : +352 48 70 09
Fax : +352 48 81 88

VISITEZ NOTRE PHARMACIE EN LIGNE
www.pharmaglobe.lu

CONCERTS AU CENTRE CULTUREL BONNEVOIE

OFFERTS PAR LA FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG-BONNEVOIE (FMLB) ET LA FANFARE PRINCE HENRI (FPH).



Dans le cadre du 60e anniversaire de la Fanfare Prince Henri en 2017, la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie et la Fanfare Prince Henri invitent cordialement leurs amis et sympathisants aux prochains concerts au Centre Culturel de Bonnevoie :

Samedi 01.04.2017 à 20h00	Concert <JUST MUSIC-Adventures> « Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie »
Dimanche 02.04.2017 à 16h00	Concert <JUST YOUTH> « Fanfare Prince Henri Bonnevoie » et « CLARINDO, Orchestre des Jeunes de la Commune de Clervaux »

FMLB/FPH : Aner wichtig Datumen / Autres dates importantes :

23.04.2017	16h00 : Concert à Strassen (CC Barblé), FMLB + Harmonie Municipale Dudelange
29.04.2017	17h00 : participation FMLB : 2e UGDA-Concours Européen, Philharmonie Luxembourg
14.05.2017	Cortège à Bonnevoie à l'occasion de la 1ère communion (FMLB+FPH)
21.05.2017	Participation FMLB+FPH à la procession de clôture de l'Octave
10.06.2017	Porte Ouverte an FPH-Concert fir Mammendag um Parvis virum Musiksall
17.06.2017	19h30 : Centre Culturel Bonnevoie: Concert FPH + Kadettenmusik ZUG (Suisse)
18.06.2017	Participation FMLB+FPH au cortège « Härläichendag » à Bonnevoie
04.07.2017	Concert à la Place d'Armes à Luxembourg (FPH à 19h30 et FMLB à 20h30)
07+08.07.2017	« Hämmelsmarsch » à l'occasion de la kermesse à Bonnevoie

FANFARE PRINCE HENRI BONNEVOIE

Bei Geleeënheet vum Concert JUST YOUTH, Sonndeg den 2.04.2017 um 16h00 am Centre Culturel zu Bouneweg, gëtt e Chèque vun **4.000 €** iwwerrecht un d'**<Fondation du Grand-Duc et de la Grande-Duchesse>**. Dës Suen si vun de Musikanten aus der FPH viru Chrëschtidaag 2016 gesammelt ginn mam Spille vu Chrëschtlieder an der Philippsgaass. Zanter 1982 sinn esou scho ronn **96.700 €** gesammelt an u verschidde sozial Wierker gespent ginn, dank dem alljähregen groussen Asatz vun onse ville jonke Musiker.





AMICALE DES FRANÇAIS A LUXEMBOURG

Le 31 janvier 2017, lors de l'assemblée générale de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie, nous avons eu l'honneur d'y présenter notre association, l'Amicale des Français de Luxembourg (AFL), en vue de l'intégrer. C'est avec joie que nous avons accueilli la décision favorable de l'assemblée et nous remercions encore cordialement tous les membres présents et le président Monsieur Zuccoli pour leur accueil chaleureux.

Qui sommes - nous? Créée en 1962, notre association a fêté ses cinquante années d'existence en 2012 et nous comptons quelque 300 membres.

L'AFL, association sans but lucratif, se propose de réunir les Françaises, Français et amis francophiles, résidant au Grand-duché du Luxembourg et dans les pays limitrophes. Dans une ambiance conviviale, elle entend les rassembler et pratiquer entraide et solidarité en toute indépendance d'appartenance politique, syndicale ou confessionnelle. Notre siège social se trouve au 5, rue de Hespérance L 1731 Luxembourg-Bonnevoie; on peut nous suivre sur notre site Internet www.afalux.lu et pour tout renseignement, écrire à contact@afalux.lu ou téléphoner à Christine Pelletier : 621 236 254.

Nos activités sont diverses et à titre d'exemple, voici une sélection des événements de l'année 2016.

En janvier, nous avons organisé la traditionnelle soirée des Rois qui a réuni 291 participants au Park Hôtel à Dommeldange. La soirée a été animée par l'orchestre international d'Anton Roman. La tombola, qui comportait 290 lots, était présentée sous forme de roses gagnantes ou perdantes. **Cette soirée annuelle est l'activité phare de l'Amicale;** elle demande un engagement très important et sans faille des membres du Comité dans le suivi des diverses obligations spécifiques liées à l'événement. En avril nous avons déjeuné et ensuite assisté à la revue présentée par le Royal Palace à

Kirwiller en Alsace. En juin, en collaboration avec Généraltour, nous avons proposé à nos membres un voyage de quatre jours en Alsace et dans les Vosges. Ces deux déplacements se sont fait en car, ce qui a réduit les déplacements particuliers en voiture.

En septembre, eut lieu une visite des salaisons Meyer à Bacharage avec un repas choucroute dans leur restaurant. En novembre la soirée Beaujolais nous a réunis au restaurant Meckenheck à Berchem Haut. En décembre la visite annuelle d'un marché de Noël s'est déroulée à Aix la Chapelle.

Les différentes activités de l'association permettent aux anciens membres de se revoir avec plaisir et aux nouveaux de participer à des événements originaux se déroulant tant au Grand-duché que dans la grande Région.



(Le président Jean-Louis Lafargue, la vice-présidente Christine Pelletier et Anita Petersheim)

Pharmacie de Bonnevoie



123, rue de Bonnevoie
L-1261 Luxembourg
Tél.: 48 24 58

LA LECHE LEAGUE LUXEMBOURG



Chantal Weis
Rencontre/Treff/Meeting Naturwelten



La Leche League est une association internationale qui a pour but de promouvoir l'allaitement maternel et de soutenir les mères dans leurs projets d'allaitement. Cette association, reconnue par l'OMS et par UNICEF, a été créée en 1956 aux Etats Unis et s'est propagée depuis dans tout le monde.

Au Luxembourg, La Leche League existe aussi et est une a.s.b.l. avec siège à la rue de l'Égalité à Bonnevoie. Les animatrices bénévoles de La Leche League organisent chaque mois des groupes d'allaitement à travers tout le pays. En cas de besoin, vous pouvez également joindre une animatrice par téléphone au numéro 26 71 05 43 ou consulter notre site internet: www.lalecheleague.lu

Chaque premier et troisième jeudi du mois notre animatrice Chantal Weis se rend au magasin Naturwelten, au 7, rue Auguste Charles à Bonnevoie pour offrir, entre autres, des informations autour de l'allaitement. Pour plus d'informations, veuillez demander auprès du magasin Naturwelten.

Une à deux fois par an nous organisons une vente seconde main au centre culturel de Bonnevoie, où vous pouvez vendre ou acheter vos vêtements et jouets bébés et enfants, vos poussettes, sièges voiture, lits bébés, ... et aussi vos vêtements de grossesse et d'allaitement et vos articles de portage. La prochaine vente aura lieu en octobre 2017. Pour plus d'informations quant à nos conditions de vente, veuillez consulter notre site internet.

Pour La Leche League Luxembourg,
Gambuto Nathalie, animatrice bénévole

Die La Leche League ist eine internationale Organisation, welche zum Ziel hat, das Stillen zu fördern und stillende Mütter in ihrem Vorhaben zu unterstützen. Diese Organisation, welche von der WHO und der UNICEF anerkannt ist, wurde 1956 in den USA gegründet und breitet sich seit dieser Zeit auf der ganzen Welt aus.

In Luxembourg ist die La Leche League eine a.s.b.l. mit Sitz in der rue de l'Égalité, in Bonnevoie. Die ehrenamtlichen Stillberaterinnen der La Leche League, organisieren jeden Monat Stillgruppen im ganzen Land. Bei Bedarf können Sie jederzeit eine Stillberaterin erreichen unter der Telefonnummer 26710543 oder auf unserer Internetseite: www.lalecheleague.lu

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat befindet sich unsere Stillberaterin Chantal Weis im Laden Naturwelten, in der rue Auguste Charles n°7 in Bonnevoie. Dort bietet sie unter anderem Informationen übers Stillen an. Für weitere Informationen, bitte im Naturwelten nachfragen.

Ein bis zweimal pro Jahr organisieren wir einen Second Hand Verkauf im Centre Culturel in Bonnevoie, wo Sie ihre Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderwagen, Autositze, Babybetten, ... Schwangerschafts- und Stillkleidung, so wie Tragehilfen und Zubehör kaufen oder verkaufen können. Der nächste Verkauf findet im Oktober 2017 statt. Für weitere Informationen unsere Bedingungen betreffend, siehe unsere Internetseite.

Für die La Leche League Luxembourg,
Gambuto Nathalie, ehrenamtliche Stillberaterin

La Leche League is an international organization with the main goal to promote breastfeeding and support breastfeeding mothers. This organization, recognized both by the WHO and UNICEF, was founded in 1956 in the USA, and spreads throughout the whole world since then.

In Luxembourg, La Leche League is an a.s.b.l with its head office in rue de l'Égalité in Bonnevoie. The volunteer La Leche League Leaders organise every month breastfeeding groups throughout the whole country. If needed, you can join a La Leche League Leader by phone: 26710543 or through our website: www.lalecheleague.lu

Every first and third thursday per month our Leader Chantal Weis is in the shop Naturwelten in 7, rue Auguste Charles in Bonnevoie. She offers, among other subjects, information about breastfeeding. For further information about these meetings, please ask Naturwelten.

Once or twice a year, we organize a second hand sale in the centre culturel in Bonnevoie. You can buy or sell baby and childrens clothes, toys, strollers, car seats, baby beds, ... pregnancy and breastfeeding clothes, and wearing equipment. Our next sale will be in october 2017. For more information about our conditions, please visit our website.

For La Leche League Luxembourg,
Gambuto Nathalie, volunteer Leader



Coiffure Eliane

25 Rue Felix Blochausen
L-1243 Bonnevoie
Tél : 40 52 88
coiffure.eliane@gmail.com

Lundi : fermé
Mardi à Jeudi : 8h30 à 17h00
Vendredi : 8h30 à 19h00
Samedi : 8h30 à 15h00

Die Kaffeepause von Inter-Actions

Seit gut einem Jahr organisiert das Projet Ensemble, der Service für Gemeinwesenarbeit von Inter-Actions, jeden Freitag von 8 bis 10 Uhr eine Kaffeepause in der Buvette bei den Rotondes zu Bonnevoie. Egal ob Bewohner des Quartiers oder Passant auf dem Weg zur Arbeit, jeder ist zur Kaffeepause willkommen. Denn bei einer (oder mehreren) Tassen gutem Kaffee und einem kleinen Frühstück wollen wir vor allem einen Raum zum Knüpfen neuer Kontakte sowie zur Diskussion und Kreativität bieten. Wir freuen uns darauf neue Bekanntschaften zu schließen, bestehende Bekanntschaften zu pflegen und das Wochenende auch weiterhin schon Freitag vormittags zu begrüßen!

Aufgabe des Projet Ensemble als gemeinwesenorientierter Dienst ist es stets eine offene Tür und ein offenes Ohr sowie eine helfende Hand für sämtliche Bewohner der Stadtviertel Gare und Bonnevoie zu haben – ganz gleich ob es sich um persönliche Problemlagen oder Kritik, Anregungen und Ideen hinsichtlich des Lebens in den beiden Stadtvierteln handelt. Für weitere Informationen können Sie gerne unsere Internetseiten www.inter-actions.lu und www.quartier-news.lu nutzen; oder besuchen Sie uns doch einfach zur nächsten Kaffeepause beziehungsweise in unseren Lokalitäten im Maison de la Jeunesse in der 87, route de Thionville, L-2611 Luxembourg.

Projet Ensemble Gare/Bonnevoie – Travail Communautaire,
Inter-Actions a.s.b.l.

Personne de contact : Nicolas Uhler,
Tél. : 20 600 220 ou 621 153 008,
email : communautairegare@inter-actions.lu

La Pause-Café d'Inter-Actions

Cela fait à peu près un an que le Projet Ensemble - le service travail communautaire d'Inter-Actions - organise une pause-café dans la Buvette aux Rotondes à Bonnevoie, tous les vendredis de 8h à 10h. Peu importe que vous soyez résident du quartier ou sur le chemin du travail, tout le monde est le bienvenu pour la pause-café. Parce que, avec une (ou plusieurs) tasse(s) de bon café et avec un petit déjeuner, nous voulons fournir principalement un espace pour créer de nouveaux contacts ainsi que pour discuter et développer des nouvelles idées. On se réjouit de faire de nouvelles connaissances, de maintenir les connaissances déjà existantes et de continuer à accueillir le week-end dès le vendredi matin!

La porte du Projet Ensemble est bien sûr toujours ouverte pour tous les habitants des quartiers Gare et Bonnevoie – peu importe qu'il s'agisse de problèmes personnels ou idées concernant la vie dans ces deux quartiers. Pour de plus amples informations, vous êtes invités à utiliser nos sites internet www.inter-actions.lu et www.quartier-news.lu ou à nous rendre visite lors de la prochaine pause-café respectivement dans nos lieux à la Maison de la Jeunesse au 87, route de Thionville, L-2611 Luxembourg.



LEAPA

LEAPA (LUXEMBOURG EUROPEAN ASSOCIATION OF PERFORMING ARTS), a multinational and multicultural club of people who meet to appreciate or take part in all kinds of performing arts, is a section of the Cultural Circle of the European Institutions in Luxembourg and a member of the Entente des Sociétés de Bonnevoie. The club's purpose is to socialise and enjoy the variety of English-language cultural events and performing arts, whether produced by LEAPA or by others. The members meet about once a month for play or poetry readings, visits to English-language productions in Luxembourg, listening to or taking part in radio plays, sing-alongs, Murder Mystery dinner events and similar activities.

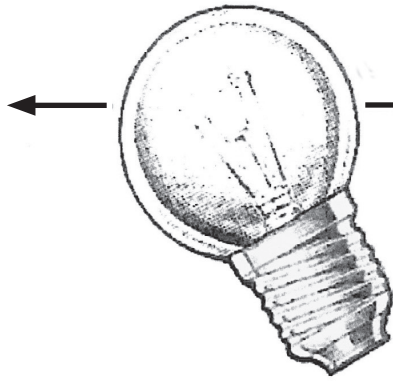
LEAPA events planned in 2017 :

- Theatre viewings
- Special Playwriting Competition –deadline 31 March
- Murder Mystery Evening with dinner, T'Scheier, Aspelt, 14 May 2017
- Piano Concert by Christopher Guild (Pianos Kelly, Niederanven, 31 May, 20.00)
- Weekend Stage Make-up Workshop with Natalia Sanchez (Foyer Européen, 12 rue Heine, Luxembourg, 17 June, 10.00-13.00)
- Quiz Evening (Top Squash, Sandweiler, 15 September, 19.00; dinner included)
- Traditional Folk Music Evening (Pianos Kelly, Niederanven, 24 November, 19.30)
- Play readings, Special talks, Annual barbecue and many more!

You can find further information on these and many more events when you visit our website www.leapa.eu and check our LEAPA News and Events Calendar!

Contact us:
leapa.luxembourg@gmail.com
<http://www.cercleculturel.lu/leapa/www.facebook.com/leapa.luxembourg>

LEAPA (LUXEMBOURG EUROPEAN ASSOCIATION OF PERFORMING ARTS), un club multinational et multiculturel de membres qui se rencontrent pour apprécier ou participer à des arts de la scène ou du spectacle de toutes sortes, est une section du Cercle Culturel des Institutions européennes à Luxembourg et membre de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie. Le rôle du club est de mieux se connaître et de savourer la diversité des événements culturels et des arts en langue anglaise mis en scène par le club lui-même ou par d'autres. Les membres se rencontrent environ une fois par mois pour des lectures de poésie ou d'œuvres dramatiques, pour aller au théâtre anglophone au Luxembourg, pour écouter ou participer à des pièces radiophoniques, pour chanter, ou bien pour organiser ou assister à des dîners «meurtre et mystère» et d'autres activités culturelles.



**ELEKTRO
REINERT**
LUXEMBOURG

4, rue Sigismond L-2537 Luxembourg
Tel: 26 18 76 45 Fax: 26 18 77 46
E-mail: www.ereinert@pt.lu

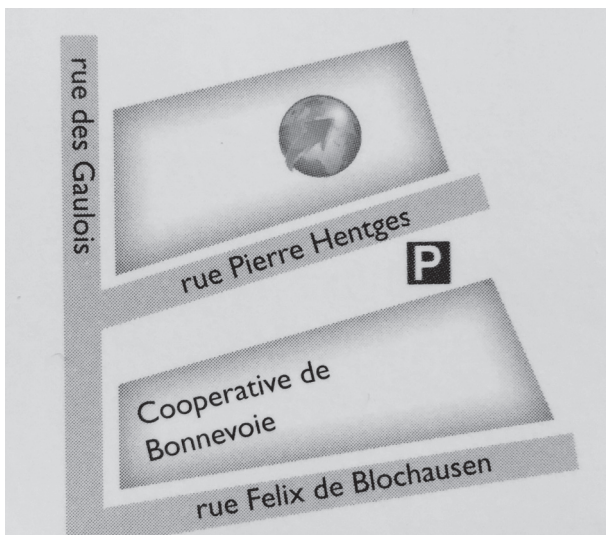
* DEPANNAGES - TRANSFORMATION - REPARATIONS
* ELECTRO-MENAGER - Appareils pos libre et encastrables
* INSTALLATIONS ELECTRIQUES - Eau Chaude/Chauffage/Climatisation

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| - Alarm | - Leuchten |
| - Antennenanlage | - Reperatur aller Art |
| - Brandschutz | - Sprech & Videoanlagen |
| - Elektrogeräte/ Einbaugeräte | - Sat- Anlagen |
| - Kundendienst | - Solar- Anlagen |
| - Installation aller Art | - Wärmepumpen |



Ocean Tours

13, rue Pierre Hentges - L-1726 Luxembourg
Tél.: +352 49 36 90 - Fax: +352 49 36 39
www.oceantours.lu - info@oceantours.lu



SECURITY - SOLUTIONS

tel: 492762

ALARMES

JPB
MONTAGE & BESCHLAGTECHNIK BEWENG
SICHERHEITSSYSTEME

coffres-forts
contrôle d'accès
vidéo surveillance
boîtes aux lettres



cylindres électroniques

L-2729 Luxembourg-Bonnevoie rue St. Willibrord, 12

www.beweng.lu

L É O N
CHAUSSURES



GARE 64, Av. de la Liberté BEGGEN Centre Espace
T: + 352 48 44 97 / chleon@pt.lu / www.leon.lu

CERCLE PHILATÉLIQUE ET NUMISMATIQUE HOLLERICH-BONNEVOIE

Mesdames, Messieurs,

Notre club vous invite à participer à notre 2^{ème} Bourse Régionale qui aura lieu le 25 juin 2017 à Luxembourg-Ville.

Etant donné qu'en région SAARLORLUX, Rhénanie-Palatinat et Wallonie les magasins philatéliques et numismatiques sont de plus en plus rares nous vous offrons ici la possibilité de vendre votre matériel. L'année précédente de nombreux héritages et dissolutions de collection ont changé leur propriétaire. Lors de cette nouvelle émission, vous pourriez toujours amener et offrir vos objets précieux.

De plus, les capsules de champagne connaissent un grand succès lors des dernières années. Le club luxembourgeois Placomusolux sera également présent.

Philatélie, numismatique, billets de banque, cartes postales, capsules de champagne, ainsi la littérature portant à ces sujets sont les bienvenus et attendent de nombreux visiteurs. Des articles de marché aux puces ne sont pas acceptés.

Pour rester orienté vers le futur, chaque jeune profitera d'une entrée gratuite.

Déroulement :

A côté du bâtiment « Hall Victor Hugo » il y aura beaucoup de places pour stationner gratuitement, en plus le grand parking du Glacis offre plus que mille emplacements gratuits se trouvant à seulement 500m de distance. Il y a aussi un arrêt de bus municipal se trouvant directement en face du bâtiment. Les lignes de bus 2 et 4 à direction Limpertsberg se garent juste à côté du hall (station « Lycée des garçons »).

Un accès pour des personnes à mobilité réduite ainsi qu'un ascenseur, sont également disponibles. Le « Hall Victor Hugo » est spacieux et très éclairé.

Une petite restauration et des boissons sont garantis.

Si vous voulez vendre ou faire de la publicité pour votre club. Veuillez réserver assez rapidement votre emplacement afin de garantir une place pour vous. En annexe vous trouvez les personnes de contact.

Table de 1,20 m x 0,60m = 8,00€, table de 1,40m x 0,70m = 9,00€

Bourse pour Timbres, Cartes Postales, Billets de Banque, Monnaies, Livres, Capsules de Champagne et autres collections

à Luxembourg-Limpertsberg **Hall Victor Hugo**
60, Avenue Victor Hugo L-1750 Luxembourg

dimanche, le 25 juin 2017 de 8:30 à 17:00 heures

Informations et réservations: Kirsch Maurice +352 691 83 49 26 Email : mommo@pt.lu
Reding Guy +352 62147 65 98 Email: guy.reding@ettelbruck.lu
Thill Romain +352 621 25 73 62 Email: romkar@pt.lu

+ 2500 m²

Entrée: 2€



Kunst und Geschichte der Bonneweger Pfarrkirche.

Die „alte“ Kirche fiel am 9. August 1944 einem Bombenangriff zum Opfer und brannte aus. Eine Reparatur kam nicht in Frage, ein Neubau war die einzige Lösung.

Von der Grundsteinlegung am 23.10.1949 bis zum ersten Gottesdienst in der neuen Kirche am 1.7.1951 vergingen nicht einmal 2 Jahre. Der Kirchenbau selbst wurde von der Gemeindeverwaltung finanziert, die Innenausstattung obliegt aber der Pfarrei. Spendenfreudige Einwohner ermöglichten es, den eher kalten Innenraum mit Dekorationselementen von hohem künstlerischem Wert zu beleben.

Genau dies wird, auf Initiative der KMA-Sektion Bonneweg, am Sonntag, dem 19. März um 16.00 Uhr Prof. Alex Langini beleuchten. Der Experte für Kirchenkunst wird in seinen Ausführungen von der Chorale Ste-Cécile, unter der Leitung von Laurent Willkomm, und von Prof. Grégoire Baumberger an der monumentalen Orgel unterstützt.

Eine Videoshow, zusammengestellt von Fränz Mouris und Laurent Willkomm, wird auf den 3 Bildschirmen im Kirchenschiff eine optische Ergänzung anbieten. Eine exzellente Gelegenheit, bei freiem Eintritt, ist also hiermit geboten, die Pfarrkirche – Notre-Dame de la Paix besser kennenzulernen.



BOUNEWEGER KIERCH

Geschicht - Konscht
mam Prof. Alex Langini

Sonndes, de 19. Mäerz 2017
um 16.00 h.
an der Kierch

zesumme mat:

Chorale Ste-Cécile, dir.: L. Willkomm
Grégoire Baumberger, Organist
Fränz Mouris, Photos

Organisatioun: KMA-Bonneweg
fräien Entrée



**CENTRE CULTUREL ET D'ÉDUCATION POPULAIRE
VOLLEKSBIIDUNGSVERÄIN
Luxembourg-Bonnevoie**

Unsere nächsten Veranstaltungen sind folgende:

– **Am Montag, den 27. März 2017 um 19.00 Uhr** findet eine Konferenz über den Schlaganfall statt. In Luxemburg erleiden jeden Tag 4 Personen einen Schlaganfall. Frau Chantal Keller, Präsidentin der Vereinigung Blëtz asbl berichtet über die Prävention, die Symptome, die Akutbehandlung, die Unterstützung der Betroffenen und deren Familie.

Die Konferenz findet im Centre culturel, 2, rue des Ardennes statt.

– **Am Samstag, den 8. April 2017** ist ein Tagesausflug nach Karlsruhe vorgesehen mit unter anderem dem Besuch der großen Sonderausstellung Ramses II. im Badisches Landesmuseum.



66 Jahre (von 1302 – 1236 v. Christus), so lange wie kein anderer Pharaon, herrschte Ramses II. über Ägypten. Aus einer jahrzehntelangen Krise führte er innenpolitisch sein Land zu einer kulturellen und wirtschaftlichen Blüte, wie es nach ihm keinem Pharaon mehr gelang. Sein diplomatisches Geschick gipfelte im ältesten schriftlichen Friedensvertrag der Weltgeschichte, den er nach der berühmten Schlacht von Kadesh mit den aus Anatolien stammenden Hethitern aushandelte.

Und schließlich überzog Ramses zur Demonstration seiner imperialen Macht sein Reich mit gewaltigen Tempelanlagen und Kolossalstatuen: Abu Simbel, das Ramesseum in Theben und der Säulenhof des Luxor-Tempels.

Von dieser Monumentalität gibt die Ramses-Ausstellung anhand von Modellen und überdimensionalen Inszenierungen einen unvergesslichen Eindruck.

Zudem präsentiert die Ausstellung neueste Forschungsergebnisse der Ausgrabungen in der von Ramses errichteten Hauptstadt Pi-Ramesse (Haus des Ramses).

Bei Interesse sind weitere Informationen zu erhalten durch email contact@ccep-bonnevoie.lu oder dienstags und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Bibliothek, 2, rue des Ardennes, Telefonnummer 29 53 86.

– **Am Freitag, den 28. April 2017 um 20.00 Uhr** stellt das Kasemattentheater mit der Unterstützung des Volksbildungsvereins Bonneweg eine neue Produktion vor unter dem Titel **“Ein Vortrag von Frantz Clément.”**



Frantz Clément geboren am 3. November 1882 in Mondorf, gehört zu den Gründungsvätern des 1. Volksbildungsvereins in Luxemburg-Stadt. Er war zunächst Lehrer, dann Chefredakteur des Escher Tageblatt. 1924 arbeitet er als Journalist und freier Schriftsteller in Paris. 1933 kehrt Clément nach Luxemburg zurück und schreibt für die Luxemburger Zeitung.

Im Juli 1941 wird er verhaftet und zuerst ins KZ Dachau, danach in die sogenannte Euthanasieanstalt Schloss Hartheim bei Linz gebracht. Er wird dort am 6. Mai 1942 vergast.

Das Kasemattentheater hat Texte aus seiner späten Tageblatt-Kolumne zu einem einheitlichen Vortrag zusammengestellt. Clément hielt Zeit seines Lebens viele Vorträge für den Volksbildungsverein, seit dessen Gründung 1908 bis ins Jahr 1940.

Die Ticketbestellung ist telefonisch: Tél 291 281 (Anrufbeantworter) oder durch email: ticket@kasemattentheater.lu möglich.

Pour le cours “Danses du monde” six séances seront prévues les samedis matin de 10.30 à 12.00 heures au Hall sportif à Hollerich à partir du 11 mars 2017.

Pour toute information supplémentaire, prière de nous contacter par email contact@ccep-bonnevoie.lu ou par téléphone au 295386 les mardis et jeudis de 17.00 à 19.00 heures à la bibliothèque.

Le comité



**ALLE BOUNEWEGER, FRENN,
MEMBEREN, SOEN MIR**

MERCI

FIR ÄR ENNERSTËTZUNG

www.pppe.lu

pppe@pt.lu

Tel. 621495281

CCPLLULL: LU39 1111 7017 6466 0000

**PPPE ASBL
Projekte auf den Philippinen**

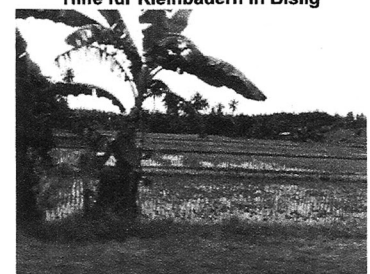
Bau einer Schule, Santo Niño Institute, Getafe, Bohol



Kindernothilfe auf Jandayan, Bohol



Hilfe für Kleinbauern in Bislig





Salon de coiffure masculin
Weis Raymond

Horaires d'ouverture:

du mardi au vendredi
de 8h30 à 18h00
le samedi de
8h00 à 16h30

Parking facile,
arrêt d'autobus
à coté (ligne 5/6)

Service à
domicile en
cas de
maladie

Mir schwätzen lëtzebuergesch

17, rue Demy Schlechter
L-2521 Luxembourg-Bonnevoie
Tél. 48 55 88



RESTAURANT
Cyrano

Cuisine française

22 rue du Laboratoire
L-1911 Luxembourg
Tél: 27 48 90 87
Fax: 27 48 90 88
www.cyrano.lu

Ouvert tous les jours
Réservation souhaitée

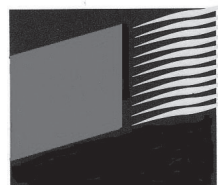
 **Cabinet de pédicure**
Pédicure médicale sur rendez-vous



Martine Péporté-Feltes

infirmière diplômée, pédicure médicale
20A, rue Xavier de Feller
Luxembourg-Bonnevoie

Tél.: 29 90 43



**YVES
BRAUN**

ENTREPRISE DE
PEINTURE

WWW.BRAUN.LU

TEL: 48 41 61 - 1
FAX: 48 41 61 - 41

**29 A RUE DU PUIITS
L-2355 LUXEMBOURG**

**Blooms
Art Floral**

*Créations florales pour toutes occasions
Livraison à domicile*

5, rue du Cimetière • L-1338 Bonnevoie
Tél. 26649479 • Fax: 26649872



HENGEN
Print & More

Impression offset et offset digitale

Assistance technique | Prises de vues | PAO

14, rue Robert Stumper | B.P. 1825 L-1018 Luxembourg
Tél. 48 71 63-1 | Fax 40 46 18 | info@hengen.lu | www.hengen.lu

multi-LEARN Institute for Interaction and Development in Diversity asbl

Site officiel: www.multi-learn.org

multi-LEARN est une association à but non-lucratif créée en 2008 par un groupe de chercheurs et de praticiens travaillant dans les domaines de l'éducation, du multilinguisme et du multiculturalisme. L'association rassemble des chercheurs, des praticiens et des décideurs en provenance des secteurs gouvernemental, non-gouvernemental et académique, d'organismes sans but lucratif et d'entreprises.

Promouvant l'apprentissage et le développement en interaction et au travers de la diversité, multi-LEARN a été impliquée, depuis sa création, dans la conception et la réalisation de différentes initiatives (recherches, projets et formations) au Luxembourg et au-delà. Elle propose une réflexion et une évaluation critique et constructive sur les processus et les problématiques liés au développement de la littérature, de l'intégration et de l'interaction dans les différents domaines de la vie quotidienne. Elle est particulièrement attentive aux solutions pratiques, émergeant des terrains, et délivre des recommandations visant à soutenir mise en oeuvre de collaborations tournées vers l'innovation et le développement personnel et collectif.

Depuis 2008, l'association multi-LEARN a été à l'origine et a participé à de nombreux projets, formations et recherches, tels que multi-LITTÉRATIES (2011-2014) – axé sur les méthodes d'intégration linguistique et culturelle des ressortissants asiatiques, de faible niveau d'alphabetisation, au Grand-Duché – ou encore "Appropriation et négociation de l'espace de vie quotidienne en contexte multilingue: dispositifs d'engagement et 'empowerment' linguistique et culturel pour demandeurs de protection internationale et des réfugiés" (2013-2014). Plus récemment, l'association a lancé le projet tecpart: "Luxembourg: ton pays - mon pays: la construction d'images mutuelles du Luxembourg par la technologie participative". Ce projet (www.tec-part.org), cofinancé par le Ministère de la Famille et de l'Intégration / Office luxembourgeois pour l'accueil et l'intégration et l'Union Européen (Fonds européen AMIF – A sile, migration et intégration) est d'abord une invitation à prendre un part active dans la découverte de la société d'accueil (take part!). Il a pour objectif de faire découvrir des sites historiques, culturels et géographiques du Luxembourg à des jeunes ressortissants de pays tiers et des jeunes résidents du Luxembourg, âgés de 14 à 18 ans par le biais d'une approche multimédia/multimodale et des technologies digitales.

Le projet Learning to be in the new environment [LEILU] (www.leilu.org), quant à lui, financé par l'OEuvre Nationale de Secours Grande-Duchesse Charlotte, s'adresse aux jeunes âgés de 15 à 30 ans, vivant au Luxembourg – demandeurs de protection internationale, réfugiés,

ressortissants de pays tiers mais aussi européens. LEILU donne la possibilité de transformer une période de transition (être en rupture scolaire, être à la recherche d'un emploi, arriver dans un nouvel environnement en tant que demandeur de protection internationale...), génératrice de frustrations, de doutes et de remises en questions en une opportunité de (re)découverte active et dynamique de soi-même, des autres et du Luxembourg.

Cette intention est concrètement mise en oeuvre à travers un programme de six activités interactives et participatives, animées par différents partenaires. Le Centre National de l'Audiovisuel (www.cna.public.lu) invite à partir d'une approche cinématographique et photographique à comprendre le Luxembourg de l'intérieur.

Luxembourg Taekwondo Association (<http://www.lta-taekwondo.lu/>) convie, grâce à une initiation au taekwondo, de cultiver une certaine maîtrise de soi-même.

Euromediation Institute (<http://www.institut.euromediation.com>) propose un travail sur les émotions qui nous traversent constamment, y compris celles que nous qualifions généralement de négatives, et suggère des moyens de les mettre au service de notre créativité.

Les trois autres modules traitent, respectivement, de l'esprit d'équipe par le biais d'aventures sportives, d'une exploration de ses propres talents à valoriser plus tard sur le plan professionnel et, enfin, de la question de la tolérance religieuse et du dialogue interreligieux. Ces modules sont organisés en coopération avec Infinitus

(<http://www.infinitus-nitschmann.de/>), l'Eglise Protestante du Grand-Duché de Luxembourg (<http://www.protestant.lu/>), la communauté bahá'ís du Grand-Duché de Luxembourg (<http://bahai.lu/>), la Confédération des organismes prestataires d'aides et de soins (COPAS) (<http://www.copas.lu/>) et bien d'autres partenaires.

Les activités du programme LEILU se déroulent tout au long de l'année 2017, en période de vacances scolaires, en soirée, ou encore pendant les week-ends. En fin d'année, un certificat sera remis aux participants assidus, ayant contribué activement à la réussite de ce programme éducatif destiné à favoriser leur meilleure intégration tout en tenant compte des valeurs de la société qui les accueille.

Les inscriptions restent possibles! N'hésitez pas à nous rejoindre.

Pour en savoir plus sur multi-LEARN institute, visitez le site Internet à l'adresse suivante: www.multi-learn.org



meal by meal

WHERE COFFEE CORNER MEETS BAKERY MEETS HEALTH FOOD
CUISINE VÉGÉTARIENNE ET VÉGÉTALIANNE,
PETIT-DÉJEUNER, LUNCH, BRUNCH.

2, RUE XAVIER DE FELLER · L-1514 LUXEMBOURG
GLOW-FOOD@HOTMAIL.COM · TÉL.: 26 29 63 39
WWW.GLOW-FOOD.LU




**3, rue de Bonnevoie
L-1260 Luxembourg
Tel.: +352 26196182
www.casafabiana.lu**

**RESTAURANT BIOLOGIQUE
SALON DE THE**

**ouvert du lundi au vendredi de 10.00 à 17.00 h
samedi de 10.00 à 16.00 h
le vendredi soir à partir de 19.00 h
les autres soirs sur réservation
à partir de 12 personnes
service traiteur sur demande**

alima



bourse - gare - belair - am Park
vos supermarchés de proximité



alima gare

1, rue Charles VI
L-1327 Luxembourg
Tel: 48 77 88 1
Fax: 48 77 88 866
gare@alima.lu
www.alima.lu

Heures d'ouverture:
Lundi - samedi
de 7h45 à 18h30



Livraisons à domicile



48 77 88 804

Parking ROCADE ou



NEIPPERG à proximité



Mars 2017

1 heure de parking gratuit à l'achat de minimum 25,00€

pour un achat de minimum 15,00€

chez **alima.**

Uniquement valable jusqu'au 26 mars 2017 et jusqu'à épuisement des stocks contre remise de ce bon à la caisse. 1 bon par client. Les copies de ce bon ne sont pas acceptées. E.R. Alima s.à r.l. & cie s.e.c.s 5, rue Aldringen L-1118 Luxembourg.

GRATUIT

**1 sachet de
SEEBERGER
NUSSKERNMISCHUNG
200G**

